Eisflatrate-Erträge gehen an Astrid-Lindgren-Schule

Elz/Limburg. Eisgenuss und immer wieder aufgefüllte Becher - darum drehte sich auch in diesem Jahr die „Eis-Flatrate"-Aktion des Alloheim Seniorenwohnzentrums „Haus Elz". Sie begeisterte nicht nur Kinder, sondern viele Besucher und natürlich die Bewohner der Residenz. Einen Tag lang konnte man nach Herzenslust für einen geringen Einmalbetrag so viel Eis essen, wie man mochte, denn die Waffeln und Becher wurden immer wieder aufgefüllt. Jetzt wurden die Erträge gespendet.

Mit der Idee der „Eisflatrate-Aktion" wollte das Seniorenwohnzentrum aber nicht nur alle großen und kleinen Eis-Liebhaber der Region verführen. Es ging dabei auch darum, Geld zu sammeln. „Bewohner und das Alloheim-Team haben entschieden, dass die Erträge in Höhe von 567 Euro in diesem Jahr an die Astrid-Lindgren-Schule in Limburg gespendet werden", sagt Einrichtungsleiterin Sabina Häuser, „sie hat den Förderschwerpunkt, sich um die geistige, körperliche und motorische Entwicklung betroffener Kinder zu kümmern. Damit leistet sie einen sehr wichtigen Beitrag in der Region, und wir wollen mit unserer Spende einen Teil dazu beitragen, dass anstehende Projekte, Planungen und Wünsche realisiert und gefördert werden können."

Übergeben wurden die Erlöse von Sabina Häuser (rechts) an Stefan Pitz als Vertreter der Schule. Zur Spendenübergabe besuchte er mit Kindern und Lehrerinnen der Grundstufe 2 die Einrichtung in der Schulstraße. Die Kinder bedankten sich mit einer extra einstudierten Tanzvorführung für die Bewohner und Mitarbeiter.